

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK LANDECK / TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 2,60 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214, 414
Genehmigt mit Bescheid der DIRECTION DE L'INFORMATION, Abteilung Presse und Verlag, vom 7. Dezember 1945

Nr. 27

Landeck, den 5. Juli 1947

2. Jahrgang

Stadtgemeindevamt Landeck

Die Stadtbücherei dankt für folgende Bücherspenden: Frl. Maria Huber für 2, Frl. Melanie Popiel, Wien, für 2, Frau Maria Wehrig für weitere 2, Stenico Josef und Jangerl Anton für je 1 Buch. Th

Gesucht wird ein gewisses Fräulein Frieda aus Landeck, das am 14. Juni 1947 in Bregenz mit einem Bauunternehmer zusammentraf und dabei eine wertvolle neue Ledertasche liegenließ. Nähere Auskünfte in der Redaktion des Gemeindeblattes (Rathaus, Zimmer 14). W

Standesamt. Für den Monat Juni 1947 ergibt sich für den Bereich des Standesamtes Landeck folgende Bevölkerungsbewegung: 8 Geburten (5 österr. Knaben und 3 Mädchen), 3 Eheschließungen (2 österr. und 1 österr.-franz. Paar) und 1 Sterbefall (Österreicher). R

Fundamt. Gefunden wurde: Eine Taschenuhr und ein Gelddbetrag. Die Verlustträger können die Fundgegenstände im Stadt. Fundamt, Landeck, Rathaus, Zimmer Nr. 4 abholen. Auf dem Wege zur Augsburgerhütte wurde eine Damenweste gefunden. Die Verlustträgerin kann dieselbe im Pfarrhofe in Grins abholen. St

Der Bürgermeister: Zechner e. h.

Volksschule Landeck

Schulereinschreibung. Laut Verlautbarung des Landesschulrates f. Tirol sind im kommenden Schuljahre 1947/48 alle Kinder zum Besuche der ersten Volksschulklasse verpflichtet, die bis 31. Dezember 1941 geboren sind. Diese Einschreibung der bisher nicht gemeldeten Kinder des Geburtsjahrganges 1941 findet am 8. und 9. Juli 1947 von 8 bis 12 Uhr in der Kanzlei der Volksschule (1. St.) statt. Dazu sind erforderlich: Tauf- bzw. Geburtschein und Impfzeugnisse des Kindes und Heimatschein der Eltern. Seyersinger e. h.

Schulschluß an der Haupt- und Volksschule Landeck. Das Schuljahr schließt am Samstag, den 12. Juli 1947. Nach dem Dankgottesdienst, der für die Volksschule um 7.15 Uhr, für die Hauptschule um 8 Uhr stattfindet, versammeln sich alle Schulkinder in den Klassen zur Entgegennahme der Zeugnisse.

Alle Kinder haben unbedingt sämtliche von der Schule entliehenen Schulbücher, Tafeln usw. am 12. Juli beim Klassenlehrer abzugeben.

Alle Kinder, die an der Schweizer Ausspeisung teilgenommen haben, nehmen Bleistift oder Feder zur Schule mit.

Finanzamt Landeck

Vermögenserklärungen. Das Bundesministerium für Finanzen hat die Frist zur Abgabe der Vermögenser-

klärungen gemäß § 1, Abs. (1), des Bundesgesetzes vom 13. 6. 1946, BGBl. 107 (Vermögenssteuernovelle 1946) allgemein bis 31. August 1947 verlängert. Dr. Schatz

Steueraufsichtsamt Landeck

Anbau und Anmeldung von Tabakpflanzen. Tabakpflanzler, welche den Anbau von Tabakpflanzen noch nicht angemeldet haben, werden aufmerksam gemacht, daß der Endtermin der Anmeldung auf 8. Juli 1947 verlegt wurde. Nach diesem Zeitpunkt werden Tabakpflanzler laut Erlass des B. M. für Finanzen vom 21. 2. 47, Zl. 5890-14/1947 wegen Nichtanmeldung bestraft. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß auch der Anbau von weniger als 25 Pflanzen anmelde- und steuerpflichtig ist (Bis zu 25 Pflanzen S 10.-, 26 bis 50 Pflanzen S 20.-). Blaim e. h.

Österr. Rotes Kreuz, Bezirksstelle Landeck

Für die Ferienheimaktion des Österr. Roten Kreuzes werden noch bedürftige Kinder des Bezirkes Landeck (Knaben und Mädchen) zugelassen. Ihre Unterbringung erfolgt in Heimen innerhalb Tirols.

Bedingungen:

1. Geburtsdatum zwischen 1. 1. 1934 und 31. 1. 1937;
2. Die Angehörigen zahlen für den 30 tägigen Aufenthalt 90 S (eine Beihilfe von 30 S durch die zuständige Krankenkasse ist nach Ansuchen darum möglich). Die Differenz von 90 S auf 180 S zahlen das Tiroler Hilfswerk und das Österr. Rote Kreuz gemeinsam. - Den Kindern werden täglich 2800 - 3000 Kalorien geboten.
3. Anmeldungen bei der Bezirksstelle des Österr. Roten Kreuzes, Landeck, Wallerstr. 19, Anmeldeschluß Dienstag, den 8. Juli 1947 um 12 Uhr mittags. Lu

Tätigkeitsbericht der Landecker Rettungsabteilung.

Im Monat Juni 1947 wurden 95 Ausfahrten (82 bei Tag und 13 bei Nacht) durchgeführt, wobei von den Rettungswagen eine Strecke von 3.996 km bewältigt wurde. Ärztlicher Hilfe wurden insgesamt 106 Personen (25 Männer, 62 Frauen und 19 Kinder) zugeführt. Dabei handelte es sich um 5 Infektionen, 70 intern oder chirurgisch Erkrankte, 19 Fälle von Geburtshilfe und 12 Unfälle: 5 im Verkehr, 2 in Betrieben, 2 im Haushalt, 2 im Sport und 1 durch fremde Personen.

Gebäudeverwaltung Landeck

Möbelabnutzungsgebühr. Für die beschlagnahmten ehemaligen Reichsmietwohnungen findet ab sofort die Auszahlung der 20/oigen Möbelabnutzungsgebühr für das I. Quartal 1947 in der Kanzlei der Gebäudeverwaltung, Landeck, Paschegasse 14 (Parterre), statt. Li

Errichtung einer Gedenktafel für die Gefallenen. Das Osterr. Schwarze Kreuz beabsichtigt, in der Klosterkirche in Perjen für die gefallenen und durch Kriegseinwirkung verstorbenen Soldaten eine Gedenktafel zu stiften. Die Angehörigen der im Kriege 1939/45 gefallenen und verstorbenen Soldaten, die an der Ausgestaltung dieser Tafel Interesse haben, werden gebeten, sich am Sonntag, den 6. Juli 1947 um 11 Uhr vor der Klosterkirche in Perjen einzufinden. Mit Rücksicht auf die örtliche Lage ist diese Erinnerungstafel für die Bevölkerung des Ortsteiles Perjen gedacht. - Weiters bittet der Leiter der Bezirksstelle des Osterr. Schwarzen Kreuzes, ihn bei seiner Arbeit zu unterstützen. Personen, die ehrenamtlich aktiv mithelfen wollen, werden gebeten, ihre Anschrift an Herrn Anton Hübner, Landeck-Perjen, Lötzweg Nr. 12, bekanntzugeben.

Esperantisten-Treffen in Landeck. Am 9. August 1947 findet in der Eisenbahnerkantine in Landeck ein Eisenbahner-Esperantisten-Treffen Österreichs statt; „Salut-Vespero“ dort um 20 Uhr. Am Sonntag, den 10. August wird ein gemeinsamer Ausflug auf die Fritz-Hütte veranstaltet, wo ein Zeltlager der Verda Junularo aufgeschlagen wird und die Fachgruppen-Besprechungen beginnen. Da hiezu bereits zahlreiche Anmeldungen aus allen Teilen Österreichs wie auch aus England und dem übrigen Ausland vorliegen, werden die Eisenbahnerkameraden gebeten, für ihre Esperanto-Kameraden die Übernachtung vom 9. auf 10. August 1947 zu ermöglichen.

Für die Eisenbahner-Esperanto-Fachgruppe Tirol:
Der Delegierte Alois Hilkersberger sen.

Standesfälle in Landeck. Geboren wurden am 21. Juni ein Franz Josef dem Malermeister Franz Anton Sturm und der Johanna geb. Hamel, Landeck, Herzog Friedrichstraße 2; am 26. Juni eine Erika Ludwiga dem Laboranten Karl Demanega und der Anna geb. Hosp, Landeck, Innstraße 1; am 30. Juni ein Alfred dem Eisenbahnkassier Karl Pohl und der Ida geb. Gasser, Landeck, Kirchenstraße 7. — Es heirateten am 30. Juni der Kraftfahrer Josef Kogoj, Landeck, Malserstraße 63, und das Zimmermädchen Anna Elisabeth Bartl aus Schönwies, wohnhaft Landeck, Malserstraße 19. — Es starb am 27. Juni der Maurer und Rentner Christian Walter, Landeck, Gramlachweg 3, im Alter von 81 Jahren.

Sterbefälle in Zams. Es starben am 26. Juni der Zahntechniker Hermann Walter aus Landeck, Burschlweg 2, im Alter von 32 Jahren; am 30. Juni der Bahnzimmermann Josef Nimmervoll aus Zams, Siedlung 4, 63 Jahre alt.

Sicherheits-Chronik. Letzte Woche fielen mehrere ausländische Arbeiter des Lagers Landeck am sogenannten Buchentain oberhalb des genannten Lagers im Zamser Gemeindewald 12 Fichtenstämme und lieferten sie in ihr Lager, ohne hiezu befugt zu sein. - Am 24. Juni zwischen 11 u. 12 Uhr nachts wurde der 24-jährige Andreas Schuler auf dem Wege zwischen Falterschein und Grift von 3 unbekannten, bewaffneten Männern in Uniform überfallen und durchsucht, worauf sie ihn dann nach der italienischen Grenze fragten. In derselben Nacht hörte man in der Fraktion Falterschein noch mehrere Pistolenschüsse, die wahrscheinlich von denselben freundlichen Leuten herrührten dürften! - Der erst kürzlich aus einem Arbeitshaus entwichene 55-jährige Photograph Wendelin Haslacher, der sich in Landeck bei einem Bekannten polizeilich unangemeldet aufhielt, benützte die Abwesenheit einer anderen Wohnpartei im selben Hause zur Durchführung eines ziemlich umfangreichen Diebstahls,

da ihm Kleider und verschiedene Gegenstände im Werte von einigen tausend Schillingen in die Hände fielen. Im Einvernehmen mit der Kriminalpolizei konnte der saubere Bursche festgenommen werden. - In der vergangenen Woche wurden wieder mehrere ausländische Flüchtlinge wegen unbefugten Übertrittes an der deutschen, italienischen und Schweizer Grenze angehalten. - Kürzlich wurde im Keller eines Bauern in Grins von unbekannten Tätern ein Einbruch verübt, wobei von den Einbrechern hauptsächlich Lebensmittel mitgenommen wurden. - Am 1. Juli wurde von der Bahngendarmerie auf der Strecke Bludenz - Landeck ein in Graz wohnhafter Südtiroler wegen im Zuge verübten Diebstahles eines Kindermantels verhaftet.

Unfälle. Am 30. Juni ereigneten sich gleich drei Unfälle: In der Textil-A.G. in Landeck erlitt Josef Solie durch Herabfallen eines schweren Gegenstandes auf das Knie eine Knieverletzung. - Der 13-jährige Ludwig Juen aus See stolperte beim Ziegenhüten so unglücklich über einen Stein, daß er sich einen Bruch der Kniescheibe zuzog. - Als die Frau Anna Moritz aus Saggen mit dem Fahrrad nach Prutz fuhr, wurde ihr plötzlich übel, weswegen sie sich an einer Hauswand halten wollte, aber in ein Fenster griff. Dadurch erlitt sie Schnittwunden an der rechten Hand. Sämtliche Verletzte wurden durch die Landecker Rettungsabteilung in das Krankenhaus Zams übergeführt.



Aus dem Kulturleben

Opern- und Operetten-Abend in Landeck

Die Bezirksstelle Landeck des Osterr. Institutes für Kultur und Wissenschaft veranstaltet am Freitag, den 11. Juli 1947 um 20 Uhr im Hotel Post diesen Abend, zu welchem vom Innsbrucker Landestheater der beliebte Operntenor Sebastian Hauser und die Sopranistin Hilde Gärtner-Hauser mit Kapellmeister Walter Hindelang am Klavier verpflichtet werden konnten. Außer Liedern von Schubert, Schumann, Brahms usw. werden hauptsächlich Arien und Duette aus Opern (Tosca, Cavalleria Rusticana, Troubadour, Fliegender Holländer und Carmen) sowie aus Operetten (Fledermaus, Paganini, Jarewitsch usw.) zum Vortrag gelangen. So verspricht dieser Abend dem musikliebenden Publikum Landecks und Umgebung großen Kunstgenuss zu bieten.

Der Leser hat das Wort

Sonderbares Benehmen gegen Schweizer Gäste!

Unter diesem Titel wurde in der letzten Nummer des Gemeindeblattes in der Rubrik „Der Leser hat das Wort“ die Haltung der Landecker Gastwirte als unfreundlich hingestellt, weil der AISV, Landeck-Zams für seine geplante kameradschaftliche Zusammenkunft mit den Schweizer Gästen kein geeignetes Lokal für den Abend aufstreiben konnte. Da nun darin die Gastwirte von Landeck angegriffen wurden, so muß ich im Interesse meiner Berufskollegen hiezu Stellung nehmen, umso mehr als ich mir bewußt bin, daß dieser Artikel auf mich gemünzt war.

Die wahre Sachlage ist nun folgende: Der AISV hatte bei mir um die Lokale angefragt und ich habe ihm dieselben unter der Voraussetzung zugesagt, daß er mir bei der Zuteilung einer Arbeitskraft seitens des Ar-

beitsamtes behilflich sei, auf die ich schon seit Wochen vergeblich warte. Ich gab dem Verein dann die Versicherung, daß er dann jederzeit die Lokale bekommen könne. Da dies aber ergebnislos blieb, konnte ich diesen Abend auch nicht übernehmen. Es ist doch bekannt, daß selten vor 2 bis 3 Uhr früh Schluß wird; andererseits mußten die Lokale an jenem Tage in der Früh in Ordnung sein, da eine große Versammlung schon lange vorher bestellt war. Es kann nun niemand, auch nicht der AISV., meinen Kindern zumuten, daß sie bei dem heutigen Kalorienatz Tag und Nacht arbeiten. Die Arbeit zählt ja bekanntlich nicht zum Sport. Abschließend möchte ich bemerken, daß ich mich trotz allem bereit erklärt habe, meine Lokale zur Verfügung zu stellen, als ich erfahren hatte, daß für diese kameradschaftliche Zusammenkunft kein anderes Lokal als die Stadtküche aufzutreiben sei. Dieses Angebot wurde mir jedoch kurzweg abgelehnt. Alles in allem: Der Ausdruck, eine unfreundliche Haltung gegenüber dem Sportverein oder gar den Schweizer Gästen, muß somit entschieden zurückgewiesen werden.

Karl Graber und Kinder



Blick von Schrosenstein

*Nett ist so a Fuußballspiel,
es gibt a Hetz und kost nit viel!*

Jo, jo glei noch'm Kriag iß's gwöst,
hot ma recht Longweil gfühlt,
und weil a bisli kämpft muaf wearn,
drum hot ma Fuußboll gspielt.

Und gor olls hot vom Fuußboll gredt,
d'Schualfroga auf'm Weg,
und d'Mander, d'olta Weiber gor,
hobn gredt auf Weg und Steg.

Zu mir amol a Mannli söit,
daham ifs drinn' im Tol:
„Dia Fuußballspieler sein orm dron,
sie hoba lei uan Boll.“

Und um den raffn's stundaweis,
ob Wearchti, Sunnti sei,
gong gwies, i fohr amol in d'Stodt
und kauf ihna zwoa, drei.

I konn dös wirkli söicha nit,
der ua hupft wia a Gaul,
der onder springt dem Bolla noch
und fliegt so fest aufs Maul.“

„Mei guater Mensch,“ hon i drauf gsöit,
„i muan, dös muaf so sein,
daß lei a uanz'ger Bolla ist.“
Er globts und schickt sich drein, —

Und tüchti sein d'Londegger gwöst,
hobn gsiegt im gonga Lond.
Jo, die Londegger Fuußbolleß
wor überoll bekonnnt.

Ober do kimmt's Streithanseli,
wia's leider oft der Brauch;
unfehlbor sie iatz numma sein,
dafür ober recht schlauch.

Dia guta Spieler schona si
und bleiba schia im Haus,
die ondra fähra d'Schweizer Gäst
am Vorobad schua aus.

Es gibt a bisli Alkohol
und schiana Madla gnuag,
do hocka sie so mancha Stund
beim Madla — und beim Krug.

Am nächsta Tog auf Schrofastua
grod bei der ärgsta Hitz
und drauf Parademarsch durch d'Stodt,
grod hochweis rinnt der Schwitz!

Glei drauf geahs auf'n Fuußbollplotz,
wer gwinnt, dös ist decht klar. —
Jo, so weards g'mocht, der Spotz hots gheart,
und wos der söit, ist wohr.

Der Persuxer Spotz



Dreimal Landeck in Imst ohne Erfolg

Am Sonntag bestritt der AISV. mit erster, Reserve- und Schülermannschaft seine Rückspiele gegen den SC. Imst in Imst, wobei sämtliche Mannschaften leider nicht zu Erfolgen kommen konnten. Am besten schnitt noch die Erste ab, die in der Pause noch 1:0 in Führung lag. Nach derselben gelang den Platzherren auf Grund des schiefen Platzes sogar ein zeitweiliger Vorprung von 3:1, den aber Prantner Hubert und Böhm wieder einstellten. Wegen eines Platzregens brach der ziemlich schwache und Imst offenbar bevorzugende Schiedsrichter das Spiel unter Einverständnis der beiden Mannschaften ab. Alles in allem: Leichte Feldüberlegenheit der Landecker, die durch den glänzenden Imster Torhüter wettgemacht wurde. - Bei der Reserve fehlten einige Spieler und so unterlag sie 1:2, wobei das letzte Tor gegen Landeck allerdings schon außerhalb der vereinbarten Spielzeit lag. Nach einer 1:0-Führung der Schüler mußten sie sich von den Imster Jugendspielern 1:2 schlagen lassen.

Zams triumphierte über Rot-Weiß Innsbruck

Im Spiele gegen eine kombinierte Mannschaft dieses Innsbrucker Vereines konnte diesmal die Zamser Fußballmannschaft durch ihre ausgeglichene Leistung zu einem hohen Erfolge kommen und die Gäste mit 8:1 (4:1) abfertigen. Leider bot das Spiel keine besonderen Höhepunkte, da Rot-Weiß mit einer fast jämmerlichen Mannschaft antrat, wovon einige Spieler die Flinte zu früh ins Korn warfen, ohne im Sinne jedes sportlichen Wettstreites bis zum Letzten zu kämpfen. Andererseits zeigt es gerade nicht von sportlichem Verhalten, wenn die Innsbrucker ihre erste Mannschaft ankündigen, aber Spieler schicken, die von Luten und Blasen keine Ahnung haben und sich vor dem Spiele noch die Fußballschuhe ausleihen müssen. So konnte Zams seinen Sieg ausbauen, wie es ihm beliebte, und nur großes Schussspech verhinderte die Gäste an einer zweifelligen Niederlage, während der Zamser Tormann zur Arbeitslosigkeit verurteilt war. - Im Vorspiel gegen SC. Gaiming bemühten sich sowohl die Zamser Reserve als auch die Gäste, Tore zu schießen, was der ersteren zweimal, den letzteren dreimal gelang.

Und die Konsequenzen aus diesen Spielen?

Da nun auch die Jamser den Beweis erbracht haben, als Fußballer voll genommen zu werden, andererseits vor dem Beginn der Herbstmeisterschaften doch einige Sonntage spielfrei sein werden, so wäre die von allen Sportbegeisterten schon lange erwünschte Begegnung Landeck gegen Jams, der Fußballkampf des Oberinntales, fällig und wir schon sehr gespannt auf den Ausgang!

Damenhandball in Landeck

Nachdem die Jamber Franzosen buchstäblich in letzter Minute den Freundschaftskampf gegen die Landecker Handballer abgesagt hatten, mußten die Landecker Damen allein in den Ring steigen, und zwar gegen die Damen vom Innsbrucker Athletik-Club. Sie kämpften zwar wie noch nie, es war ein ausgeglichener Kampf, aber die größte Spielerfahrung der Gäste brachte denselben einen verdienten 3:2 (2:1)-Sieg. Bei den Landeckerinnen verdient Luise Reichmayr im Tore für ihre Leistung erwähnt zu werden.

Gründung einer Sektion Landeck des TWV.

Der älteste Schwimmsportverein Tirols, der Tiroler Wassersport-Verein 1919, stellte in einer Gründungsversammlung am vergangenen Freitag im Aufsbau in Perjen seine erste Sektion im Oberinntale auf. Vom Verein sprach Ing. Hofmann aus Innsbruck über dessen Ziele und fand großes Interesse bei den Eingeladenen. Die Wahlen in den Vorstand der Sektion Landeck-Jams ergaben Karl Oebelsberger als Obmann, Heinz Schmid als Stv., Jugendwart Walter Körner, Kassier Walter Köck und Schriftführerin Marianne Buchmair. In das Gründungsgeheimnis des Stammvereines, ein Album, trugen sich 50 Gründungsmitglieder ein. Zu Zwecken ihrer Werbung tritt die neugegründete Sektion am nächsten Sonntag, den 13. Juli 1947, im Schwimmbad in Perjen mit einem Werbeschwimmen an die Öffentlichkeit, wobei wahrscheinlich auch Europameister Weiß und der österr. Meister Dr. Kellner mitwirken werden.

Vorschau für Sonntag

Der AISV. fährt mit seiner ersten Fußballmannschaft zum fälligen Meisterschaftsspiel gegen den Polizei-

sportverein nach Innsbruck, welches wohl zu Gunsten der Innsbrucker ausgehen dürfte. Die Handballer, allerdings ohne Costa, sind bei den Außersüßlern (Schweiz) im Rückspiel zu Gast, auch die Damen, die ein Werbespiel vorführen. In Jams wird wahrscheinlich die 1b-Mannschaft des Sportclubs Innsbruck gastieren, wieder ein interessanter Vergleichskampf.

1 Stubenmädchen 1 Hausmädchen gesucht

Frau Scheibmeier, Hotel Post, Landeck

Aufträge für die Firma

J. PHILIPP

VORM. DR. A. JENCIC & CO.

Schädlingsbekämpfung und Ungezieferverteilung
INNSBRUCK, Leopoldstr. 26

übernimmt:

Ferd. Dellemann

LEICHENBESTATTUNG etc.

Landeck, Tirol

MALSERSTRASSE 46, TELEFON 373

V

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

vom 6. Juli bis 13. Juli 1947

Sonntag, 6. Juli 6. Sonntag nach Pfingsten -

Kommunionssonntag der Männer

6.00 Uhr: Hl. Messe für Johann und Aloisia Kurz

7.00 Uhr: Jahresmesse für Isidor und Olga Neher

8.30 Uhr: Hl. Messe für die Anliegen der Pfarrsam.

9.30 Uhr: Pfarrgottesdienst mit hl. Amt für Roman und Josefa Siegele

11.00 Uhr: Hl. Messe nach Meinung

20.00 Uhr: Segenandacht

Montag, 7. Juli Hl. Cyrillus und Methodius

6.00 Uhr: Hl. Messe für Karl Stöhr

7.15 Uhr: Jahresamt für Hw. H. Pfarrer Josef Zoh

Dienstag, 8. Juli Hl. Elisabeth

6.00 Uhr: Hl. Messe für Josef Freiberger

7.15 Uhr: 1. Jahresamt für Franz Schwendinger

Mittwoch, 9. Juli

6.00 Uhr: Jahresmesse für Wendelin Cadner

7.15 Uhr: 1. Jahresamt für Rita Krismer

Donnerstag, 10. Juli Hl. sieben Brüder und Hl. Rufina und Secunda

6.00 Uhr Burschl: Hl. Messe nach Meinung B.

7.15 Uhr: Jahresmesse für Ernst Tröber

Freitag, 11. Juli Hl. Pius I.

6.00 Uhr: Hl. Messe nach Meinung B.

7.15 Uhr: Hl. Messe für die verlassenen und ver-

gessenen armen Seelen

Samstag, 12. Juli Hl. Andreas von Rinn

6.00 Uhr: Jahresamt für Alois und Johann Eiterer

7.15 Uhr: Hl. Messe nach Meinung N. mit Kommu-

nion der Volksschüler

8.00 Uhr: Dankgottesdienst zum Schluß mit

Kommunion der Hauptschüler

20.00 Uhr: Rosenkranz und Weichtgelegenheit

Sonntag, 13. Juli 7. Sonntag nach Pfingsten -

Kommunionssonntag der Frauen

6.00 Uhr: Hl. Messe für Franz Haas

7.00 Uhr: Jahresmesse für Alfons Krismer

8.30 Uhr: Hl. Messe nach Meinung N.

9.30 Uhr: Pfarrgottesd. m. Singm. (Chor) f. J. Plattner

11.00 Uhr: Hl. Messe nach Meinung

Evangelische Gemeinde Landeck

Sonntag, 6. Juli
in der Burschlkirche
9 Uhr Gottesdienst

Ärztlicher Sonntagsdienst:

Sonntag, 6. Juli
Dr. Karl Fink
Landeck, Kreuzbühel-
gasse 5, Tel. Nr. 477

Übernahme Wäsche zum Waschen!

Adresse in der
Buchdruckerei „Tyrolia“

Österreichischer Alpenverein

Für die „Steinseehütte“ 2030 m, der Sektion Landeck im oberen Starkenbachtal wird tüchtiger, ehrl.

HÜTTENPÄCHTER gesucht

Näheres bei JOS. JÖCHLER, Obmann der Sektion Landeck, in Landeck, Malserstraße 15

25

ZUM FEST DER
SILBERNEN HOCHZEIT
DEM JUBELPAARE

Franz u. Lina Jung

DIE HERZLICHSTEN GLÜCK- U.
SEGENSWÜNSCHE

*

Landeck, 4. Juli 1947

Die Nachbarschaft

Sonnenbrille mit Neophanglas am Sonntag, den 29. 6. 1947 im Schwimmbad Landeck-Perjen liegen gelassen. Es wird wegen empfindlicher Augen um dringende Rückgabe gebeten.

Trude Hofer, Landeck, Andreas-Hoferstraße Nr. 5

2 reinrassige Schäferhunde 2 Jahre alt (männl. weibl.) zu verkaufen (700 u. 800 S). Zu erfragen b. Weisjele, Hptsch.

Das Österr. Rote Kreuz hilft, Not zu lindern.

Helft uns helfen!

Werdet unser unterstützendes Mitglied!

Österr. Rotes Kreuz, Bezirksstelle Landeck

Gebe der werten Bevölkerung von Landeck und Umgebung bekannt, daß ich meine

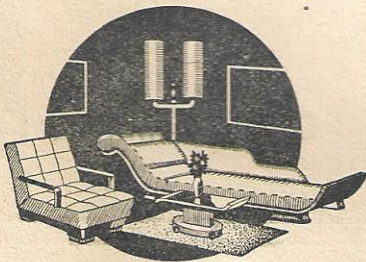
Autofrähterei

ab 1. Juli 1947 wieder eröffnet habe.

Um geneigten Zuspruch bittet

Leo Tilg, Autofrähterei

Landeck, Fischerstraße Nr. 3 / Tel. 486



MÖBELHANDLUNG • TAPEZIERERWERKSTÄTTE

Arthur Zangerl, Landeck-Tirol

BRUGGFELDSTRASSE NR. 25 • FERNSPRECHER NR. 348

— Garderoben eingetroffen —

Danksagung

Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme und für die überaus zahlreiche Beteiligung am Leidenbegangnisse unseres liebsten Gatten, Sohnes, Bruders und Enkels, Herrn

Hermann Walter

sprechen wir jedem Einzelnen und besonders Herrn Dr. Palla, Herrn Primarius Dr. Schönherr und den Ärzten und Ehrwürdigen Schwestern des Sanatoriums in Jams für ihr aufopferndes Wirken während seiner Krankheit, allen Freunden und Bekannten für sämtliche Kranz- u. Blumenspenden, für die Beileid- und Trostschreiben unserer tiefempfundenen Dank aus. Besonders danken wir auch der hochw. Geistlichkeit sowie dem Kirchenchor für das Requiem.

Landeck, 2. Juli 1947

In tiefem Leid:

Erna Walter geb. Ehrlich

Gattin

Die Familien: Walter - Tiefner - Ehrlich

Danksagung

Außerstande jedem Einzelnen zu danken für die vielen Beweise aufrichtigster Anteilnahme anläßlich des Hinscheidens meines lieben Gatten, unseres lb. Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders, Onkels und Schwagers, Herrn

Josef Nimmervoll

sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus. Besonderer Dank gilt der hochwürdigen Geistlichkeit, den Herrn Ärzten für die liebevolle Behandlung während der langen Krankheit. Gedankt sei auch für die vielen Kranz- und Blumenspenden.

In tiefer Trauer:

Die Hinterbliebenen

An alle

Frauen und Mädchen des Bezirkes Landeck!
HABEN SIE SORGEN! BRAUCHEN SIE EINEN RAT!
 Wenden Sie sich vertrauensvoll in allen Fragen des täglich. Lebens an den
ÖSTERREICHISCHEN FRAUENBUND, Landeck, Malserstr. 19 I. St., Zimm. 19
 wo man Sie gerne u. kostenlos beraten wird. Parteienverkehr tägl. vormittags

FREILUFT-SENSATIONEN

im

Zirkus EICHEL

**Erstklassige Darbietungen
 bis jetzt unübertroffen!**

Nur 4 Tage

Landeck - Sportplatz

VORSTELLUNGEN täglich 8 Uhr abends - Sonntag 3 Uhr nachmittags



**Ein französischer Film
 in deutscher Sprache!**

Ihr 1. Rendezvous

Freitag, den 4. Juli

um 8 Uhr

Samstag, den 5. Juli

um 2, 5 und 8 Uhr

Sonntag, den 6. Juli

um 1/22, 4, 1/27 u. 9 Uhr

Dienstag, den 8. Juli

um 8 Uhr

Mittwoch, den 9. Juli

um 8 Uhr

Vorverkauf: Dienstag, Mittwoch und Freitag ab 6 Uhr
 Samstag und Sonntag von 10—12 u. ab 1 Uhr

Die werten Besucher werden
 darauf aufmerksam gemacht, daß
 Karten für Sonntag bereits am
 Samstag und für Mittwoch am
 Dienstag im Vorv. erhältlich sind